

Gemeinsam für Natur und Umwelt

Plattform Lebendiger Alpenrhein

Pro Natura St. Gallen-Appenzell, der WWF Graubünden, der WWF St. Gallen, der Naturschutzbund Vorarlberg und die LGU setzen sich gemeinsam für eine Wiederbelebung des Alpenrheins ein.

Die LGU wurde durch Monika Gstöhl in Sitzungen der Plattform Lebendiger Alpenrhein sowie den gemeinsamen Sitzungen mit den Vertretern der IRKA und den RHESI-Projektverantwortlichen vertreten.

Auch die Jüngsten haben viel Spass im Kanu und für die Sicherheit ist bestens gesorgt.



Rhy-Fäscht 2017

Am 25. Juni trafen sich viele Naturfreunde am Alpenrhein, um einen schönen Tag zu verbringen und die zahlreichen spannenden Angebote zu nutzen. Wieder einmal entstanden mit Hilfe von Ina Nauer tolle Kunstwerke aus Stein, Kinder bekamen gar nicht genug vom Ponyreiten, Beherrzte schwangen mit Werner Wolgensinger den Rheinholzer-Haken oder versuchten sich mit Roger Steuble von ProFischAlpenrhein/FVL im Zielfischen. Klein und Gross informierten sich bei LGU, BZG und LOV über Tiere und Pflanzen am Alpenrhein und tauchten am Stand von Aquaviva mit Becherlupe und Mikroskop in die geheimnisvolle Welt unter Wasser ein. Kinder erlebten auf ungefährlichen Hinterwassern und gut betreut die Nähe zum Fluss vom Kanu aus. Hunger und Durst wurden im Festzelt gestillt. Nach dem Mittag berichteten der Rheinbauleiter des Kantons St. Gallen, Daniel Dietsche sowie die St. Galler Nationalrätin Claudia Friedl in kurzen Ansprachen über die aktuelle Situation am Alpenrhein und über den Fortschritt der geplanten Aufweitungprojekte. Alle genossen die angebotenen Speisen und Getränke im Festzelt beim Gespräch mit Freunden und Familie.

CIPRA Liechtenstein

Zehn liechtensteinische Organisationen, darunter auch die LGU, bilden das Netzwerk der CIPRA Liechtenstein, welches, durch das Wirken der CIPRA International, Teil eines weit grösseren, die Alpen umspannenden Netzwerks ist. Die LGU ist geschäftsführende Organisation der CIPRA Liechtenstein und vertritt diese gegenüber CIPRA International.

Eine Ringelnatter geniesst die Sonnenwärme



Im Jahr 2017 trafen sich die Mitgliedsorganisationen der CIPRA Liechtenstein zu zwei Sitzungen.

Internationaler Tag der Berge

Alljährlich am 11. Dezember ist der «Internationale Tag der Berge». Aus diesem Anlass organisierten die CIPRA International, das Amt für Umwelt, die Liechtensteinische Landesbibliothek, die LGU und CIPRA Liechtenstein eine Reihe von Aktivitäten. Für die Kinder gab es einen Malwettbewerb unter dem Motto «Tiere am Berg». Die eingesandten Kunstwerke wurden an der Hauptveranstaltung am 11. Dezember im Bildungshaus Gutenberg in Balzers ausgestellt und prämiert. Zusätzlich gab es im Vorfeld zu der Veranstaltung einen Poetry-Slam Workshop mit dem zweifachen österreichischen Poetry-Slam Meister und europäischen Vizemeister Markus Koschuh.

Die Teilnehmenden des Workshops trugen ihre vorbereiteten Wortbilder an der Veranstaltung im Bildungshaus Gutenberg dem begeisterten Publikum vor.

Jahresfachtagung

Die CIPRA Jahresfachtagung 2017 stand unter dem Motto «Alpine Raum-Sphären: natürliche Grenzen, unendliche Möglichkeiten» und fand in Innsbruck statt. Monika Gstöhl und Wolfgang Nutt vertraten die CIPRA Liechtenstein auf der Tagung und bei der Delegiertenversammlung.